

## Gürtelrose-Impfung laut Hersteller über 10 Jahre wirksam

Stand: 20. März 2023, 16:59 Uhr

Ein adjuvantierter Totimpfstoff gegen Gürtelrose schützt Geimpfte über zehn Jahre lang zu etwa 90 Prozent. Hersteller Glaxo-Smith-Kline hatte Versuchspersonen über einen entsprechend langen Zeitraum begleitet.



Eine Gürtelrose-Impfung bietet laut Herstellerdaten über zehn Jahre lang einen hohen Schutz vor einer Erkrankung.

Bildrechte: imago images/Panthermedia

Eine Grundimmunisierung mit dem wirkverstärkten (adjuvantierten) Totimpfstoff Shingrix von Glaxo-Smith-Kline kann ältere Menschen über einen langen Zeitraum vor Gürtelrose schützen. Entsprechende Studiendaten haben Forscher des Pharmaunternehmens jetzt im Journals "Open Forum Infectious Diseases" veröffentlicht.

## Langzeitbeobachtung zeigt keine unbekanntes Nebenwirkungen

Eine Gürtelrose ist oft ein erneuter Ausbruch von Herpes Zoster. Das Virus befällt die meisten Menschen im Kindesalter in Form der Windpocken. Doch selbst, wenn Kinder diese Infektion besiegen, können sich die Herpesviren oft lebenslang im Körper einnisten. Wird das Immunsystem später einmal geschwächt, kann die Krankheit in Form der Gürtelrose zurückkehren.

**Bei diesem Inhalt von Youtube werden möglicherweise personenbezogene Daten übertragen. Weitere Informationen und Einstellungen dazu finden Sie in der Datenschutzerklärung.**

- Ich bin damit einverstanden, dass mir bis auf Widerruf Inhalte von Youtube angezeigt werden.

Eine Impfung mit dem Impfstoff Shingrix bietet davor aber einen wirksamen Schutz, so die Forscher des Pharmaunternehmens. Sie beobachteten über 7.400 Teilnehmende zweier klinischer Phase-3-Zulassungsstudien über zehn Jahre nach den ursprünglichen Versuchen. Dabei seien keine Hinweise auf neue Nebenwirkungen oder Risiken aufgetaucht.

## **Hohe Schutzwirkung von über 70 Prozent bis zu 10 Jahre nach der Impfung**

An den Studien hatten jeweils Personen mit einem Mindestalter von 50 beziehungsweise 70 Jahren teilgenommen. Die Forschenden kontaktierten viele Teilnehmende nach Ende der Studie weiter und überprüften sie bis ins Jahr 2021 auf Erkrankungen mit Gürtelrose.

Demnach schützten die in einem Abstand von zwei bis sechs Monaten verabreichten Impfdosen die Teilnehmer anfänglich zu 97,7 Prozent. Nach 10 Jahren sank dieser Schutz auf 73,2 Prozent. Diese Werte gelten gemessen am Zeitraum und der hohen Verbreitung von Herpes Zoster als sehr gut.

## **Gürtelrose-Impfung wird für Personen ab 60 Jahren empfohlen**

In Deutschland sind insgesamt zwei Impfstoffe gegen Herpes-Zoster zugelassen. Zostovax ist ein Impfstoff mit abgeschwächten Lebendviren, der seit 2013 für Personen ab 50 Jahren zugelassen ist. Shingrix wiederum ist seit 2018 für Personen ab 18 Jahren zugelassen, wird aber erst für Menschen ab 60 Jahren, beziehungsweise Menschen ab 50 Jahren mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung empfohlen.

### **Links/Studien**



- Strezova et.al.: **Long-term Protection Against Herpes Zoster by the Adjuvanted Recombinant Zoster Vaccine: Interim Efficacy, Immunogenicity, and Safety Results up to 10 Years After Initial Vaccination**, Open Forum Infectious Diseases
- Hohmann-Jeddi: **Herpes-zoster-Impfung bietet zehn Jahre Schutz**, PZ
- RKI: Gürtelrose (Herpes zoster) - **Antworten auf häufig gestellte Fragen zu Erkrankung und Impfung**

(ens)

▶ CORONA FOLGE

**Gürtelrose-Risiko nach Covid-19-Erkrankung  
deutlich höher**

▶ WISSEN

**✗ Stimmt nicht: Affenpocken-Infektionen  
sind in Wahrheit Fälle von Gürtelrose**

▶ WISSEN

**Viren - eine Reise ins Reich der Untoten**

► HERPES-VIREN

**Gürtelrose, Pfeiffersches Drüsenfieber und Lippenherpes – erkennen und behandeln**

► COVID-19

**Corona-Impfungen und Nebenwirkungen:  
Herpes durch Impfung?**

► WISSEN

**Führen Corona-Impfungen zu mehr  
Gürtelrosen?**

► VARIZELLA ZOSTER

**Gürtelrose: Wenn Erreger erneut erwachen**

**Dieses Thema im Programm:**

